

# PROTOKOLL

über die mit Ladung und Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 29. September 2022 auf Mittwoch, den 05. Oktober 2022 ausgeschriebene und im Sitzungsraum „Hönig“ des Gemeindehauses stattgefundene 6. Gemeinderatssitzung.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 23:17 Uhr

Anwesende: Bgm. Dietmar Berkold, Bgm.-Stv. Robert Hörbst, GV. Florian Singer, GV. Stefan Falger die Gemeinderäte Pascal Zobl, Sebastian Schwarz, Benjamin Jauk und Christian Klotz sowie die Gemeinderat-Ersatzmitglieder Stefan Bürger und Alexander Falger;  
Architekt DI Martin Reinstadler und Ing. Reinhard Wörle (a4L architects ZT GmbH);

entschuldigt: GR. Marc Koch, GR. Andreas Hosp und GR. Roland Müller,

nicht entschuldigt: -

Schriftführer: Andre Zobl

Bürgermeister Berkold begrüßt den Gemeinderat recht herzlich. Publikum ist keines anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der

## Tagesordnung

1. Planungsvergabe Mehrzweckgebäude/Feuerwehrhalle Berwang.
2. Genehmigung des Protokolls der 5. Gemeinderatssitzung vom 09.08.2022.
3. Bericht des Bürgermeisters.
4. Ankauf eines neuen Gemeindetraktors.
5. Sanierung Gröberwaldweg.
6. GGAG Rinnen: Sanierung Rotbachweg.
7. GGAG Berwang: Sanierung Ruanerwaldweg.
8. Wohnungsvergabe in der „alten Schule“, Berwang 11.
9. Anfragen, Anträge und Allfälliges.

Zu TOP 1) Planungsvergabe Mehrzweckgebäude/Feuerwehrhalle Berwang.

Architekt DI Martin Reinstadler und Ing. Reinhard Wörle von der a4L architects ZT GmbH erklären zusammenfassend das geplante Bauvorhaben noch einmal, für all jene neuen Gemeinderäte und Gemeinderäte-Ersatz, welche das Projekt noch nicht aus der vorangegangenen Gemeinderatsperiode kennen:

Bauabschnitt 1 = Sanierung bestehendes Mehrzweckgebäude  
(Kindergarten, Volksschule, Bergrettung usw.)

Bauabschnitt 2 = Neubau Feuerwehrhalle und Musikprobelokal

Gesamtkosten laut Kostenschätzung aus dem Jahr 2020 ca. EUR 8,898 Millionen. Zu bedenken ist, dass es in den letzten beiden Jahren Preissteigerungen, gerade im Baugewerbe, gegeben hat und für kommendes Jahr auch noch geben wird. Bei Ausschreibungen von Gewerken sind mind. 5 Angebote nötig.

Für die Planungsvergaben zu den Bereichen Planungsleistungen, örtliche Bauleitung, HKLS-Planung, Statik, E-Planung und BAUKG sind Kosten von rund EUR 419.200,- (brutto) vorgesehen. Diese Kosten werden in den Jahren 2022, 2023 und 2024 per Abschlagszahlungen an die Gemeinde Berwang verrechnet.

Abstimmungsergebnis:  
10 einstimmig dafür

Zu TOP 2) Genehmigung des Protokolls der 5. Gemeinderatssitzung vom 09.08.2022.

Das Protokoll der 5. Gemeinderatssitzung vom 09.08.2022 wird durch den Gemeinderat Berwang genehmigt.

Abstimmungsergebnis:  
7 Stimmen dafür  
3 Stimmen enthalten (waren nicht dabei)

Zu TOP 3) Bericht des Bürgermeisters.

- Bgm. Berktold sowie Bgm.-Stv. Hörbst berichten in aller Kürze über Ereignisse, Besprechungen, Treffen, Projekte usw. die sich seit der letzten Gemeinderatssitzung ereignet haben, so z.B. „runde“ Geburtstage, Verdienstmedaille Peter Schwarz, Unterzeichnung Kaufverträge im Siedlungsgebiet (Lackner, Köck, Böhm), ÖROK – Besprechungen mit DI Peter Gladbach und Bauausschuss, neuer Postenkommandant für die Polizeiinspektion Bichlbach, Verhandlung betreffend Erneuerung L21-Berwang-Namloser-Straße im Bereich Rinnen, Bürgermeisterkonferenz, Kollaudierung der Wohnanlage Tigewosi, REA Vollversammlung, neues Bündelgerät für die GGAG Berwang, Termin beim Land Tirol betreffend Widmungen, Verhandlung mit Vertretern ATL und BH-Reutte über die Kiesgrube Berwang, Generalversammlung der Bergbahnen Berwang GmbH & Co.KG (hierzu berichtet zusammenfassend GF Florian Singer – Projekt Almerlebnis, Stand zum Kauf Rinner Lift, Genehmigung Bilanz, Trails Hochalm/Obere Karbahn), Situation zu Sprengelärzten im Bezirk, Umbau Bezirkskrankenhaus Reutte, Pflegeheim Reutte, Ereignisse betreffend Friedhof, Bericht zu Berwangerhof, Jagdhaus und Alpenrose, etc...

Zu TOP 4) Ankauf eines neuen Gemeindetraktors.

Nachdem der vorhandene Gemeindetraktor (Steyr CVT 130, Erstzulassung 14.11.2000 mit mehr als 10.000 Fahrzeugstunden im Einsatz) in die Jahre gekommen ist und dadurch mit ständig höheren Reparaturen zu rechnen ist, soll stattdessen ein neues Kommunalfahrzeug angeschafft werden. Der Traktor wird besonders für die Schneeräumung und Straßenstreuung im Winter aber auch für alle weiteren Aufgaben der Gemeindearbeiter im Sommer benötigt.

Es liegen mehrere Angebote der Firma Holz knecht über Traktoren der Marke Steyr, aufsteigend nach PS-Leistung vor: Steyr 4125 Profi CVT, Steyr 6150 Profi CVT, Steyr 6150 Impuls CVT und Steyr 6175 Impuls CVT. Die Angebotssummen belaufen sich hierbei von rund EUR 181.800,- bis EUR 210.700,- (brutto) jeweils inklusive diverser Ausstattungen und zusätzlicher Ausrüstung.

Im Voranschlag 2022 sind für den geplanten Ankauf eines neuen Traktors EUR 163.300,- budgetiert. Des Weiteren liegt vom Land Tirol eine Zusage für eine Bedarfszuweisung von EUR 100.000,- vor. Der alte Gemeindetraktor wird in Zahlung gegeben, wofür die Gemeinde EUR 26.000,- (brutto) erhalten soll.

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf eines Gemeindetraktors Steyr 6175 Impuls CVT für EUR 210.700,- (brutto) samt Ausstattung wie angeführt.

Abstimmungsergebnis:  
9 Stimmen dafür  
1 Stimme dagegen

Zu TOP 5) Sanierung Gröberwaldweg.

In Folge der Errichtung der Hönigverbauung und des hierfür nötigen Zufahrtsweges für Baumaterial, wurde durch den stetigen LKW-Transport der Gröberwaldweg in Gröben stark in Mitleidenschaft gezogen. Nun soll eine Wegsanierung mit teilweiser neuer Asphaltierung erfolgen. Hierbei soll ein Aufteilungsschlüssel Wildbach- und Lawinenverbauung 70 % zu 30 % Gemeinde Berwang angewendet werden. Die Gemeinde Berwang beteiligt sich somit laut vorliegenden Kostenschätzungen an der Wegsanierung mit ca. EUR 17.400,-.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme der Kosten durch die Gemeinde Berwang für die Sanierung des Gröberwaldweges wie angeführt.

Abstimmungsergebnis:  
10 einstimmig dafür

Zu TOP 6) GGAG Rinnen: Sanierung Rotbachweg.

Der Rotbachweg in Rinnen muss stellenweise über eine Länge von ca. 3.800 lfm (BA1 = 475 m, BA2 = 1.180 m, BA3 = 2.120 m) erneuert werden. Laut Kostenschätzung durch die Firma Schneider Wegsanierung GmbH & Co.KG ist mit Kosten von ca. EUR 4,40 (brutto) pro lfm zu rechnen. Für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Rinnen fallen somit Wegsanierungskosten von ca. EUR 16.700,- an. Laut bestehender Vereinbarungen zum Rotbachweg kann die GGAG Rinnen einen Kostenanteil von 40 % an die GGAG Ehenbichl weiterverrechnen.

Der Gemeinderat beschließt für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Rinnen die Übernahme der Kosten für die Sanierung des Rotbachweges wie angeführt.

Abstimmungsergebnis:  
10 einstimmig dafür

Zu TOP 7) GGAG Berwang: Sanierung Ruanerwaldweg.

Der Ruanerwaldweg zwischen Berwang und Rinnen muss stellenweise über eine Länge von ca. 1.040 lfm erneuert werden. Laut Kostenschätzung durch die Firma Schneider Wegsanierung GmbH & Co.KG ist mit Kosten von ca. EUR 4,40 (brutto) pro lfm zu rechnen. Für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Berwang fallen somit Wegsanierungskosten von ca. EUR 4.600,- an.

Der Gemeinderat beschließt für die Gemeindegutsagrargemeinschaft Berwang die Übernahme der Kosten für die Sanierung des Ruanerwaldweges wie angeführt.

Abstimmungsergebnis:  
10 einstimmig dafür

Zu TOP 8) Wohnungsvergabe in der „alten Schule“, Berwang 11.

Frau Bianca Van Woudenberg hat ihr Mietverhältnis in 6622 Berwang, Berwang 11, Top 1 mit dem Schreiben vom 28.06.2022 gekündigt. Das Mietverhältnis würde unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist mit 30.09.2022 enden. Frau Van Woudenberg hatte jedoch telefonisch noch um Verlängerung der Kündigungsfrist bis 31.10.2022 angesucht, damit die Übergangsfrist für den Umzug ihrer Familie in die neue Wohnanlage von TIGEWOSI nicht zu kurz ausfällt.

Die Wohnung Berwang 11, Top 1 (mit 92,99 m<sup>2</sup> Nutzfläche) im Gemeindewohnhaus „alte Schule“ muss nun nach erfolgter Ausschreibung und Bekanntmachung, neu durch die Gemeinde Berwang vergeben werden.

Es haben sich zahlreiche Interessenten für die Wohnung Berwang 11, Top 1 im Gemeindeamt Berwang gemeldet.

Die Höhe der Miete stützt sich auf den damaligen Gemeinderatsbeschluss vom 01.09.2016, Tagesordnungspunkt 4. Diese soll gleich wie bisher (inkl. den zwischenzeitlich durchgeführten Indexanpassungen), für den/die neuen Mieter weiter gelten.

Die bisherigen Mietverträge in Berwang 11 stützen sich auf den damaligen Gemeinderatsbeschluss vom 01.09.2016, Tagesordnungspunkt 5. Der neue Mietvertrag soll anhand von diesen Vorlagen neu erstellt und angepasst werden.

Nach Durchsicht und Diskussion über die Interessenten beschließt der Gemeinderat Berwang, die Wohnung Berwang 11, Top 1 an Herrn Drazen Loncar (Familie Loncar – Hranj mit 2 Erwachsene und 2 Kinder) ab 01.11.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:  
10 einstimmig dafür

Zu TOP 9) Anfragen, Anträge und Allfälliges.

- Es werden verschiedene Themen angesprochen:

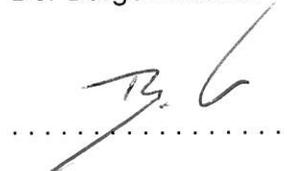
- Stand zum Bauvorhaben im Hotel Axx in Berwang.
- Zufahrtsituation zum Wohnhaus von Bruno Falger in Rinnen.
- „Blinkanlage“ für Zebrastreifen beim Wohnhaus „alte Schule“, Berwang 11.
- Fragen zu den Stromverträgen der Bergbahnen Berwang GmbH & Co.KG.
- Nächster Termin für den Bauausschuss, Dienstag, den 11.10.2022 um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Berwang.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr sind bedankt sich Bgm. Berktold bei den anwesenden Gemeinderäten wünscht einen schönen Abend und schließt die heutige Sitzung.

Die Gemeindevorstände:



Der Bürgermeister:



Der Bgm.-Stellvertreter:



.....

Der Schriftführer:



.....

